

bau und andere Bereiche - das Gütezeichen Q tragen. Kampfziel für 1987 ist es, den Titel „Betrieb der ausgezeichneten Qualitätsarbeit“ zu erringen.

Für die Lektorate leitet sich daraus der Auftrag ab, in ihrer propagandistischen Tätigkeit dem Intensivierungsfaktor Qualität großes Augenmerk zu schenken. Das heißt vor allem, den Kommunisten, den Funktionären der gesellschaftlichen Organisationen und den staatlichen Leitungskadern Argumente und Fakten für ihre politischen Gespräche in den Arbeitskollektiven zu vermitteln, die das Streben nach Qualitätsarbeit zu einer Sache aller Armaturenwerker machen.

So wurde im Auftrag des zentralen Lektorats eine Lektion zu diesem Thema erarbeitet, die von den einzelnen Bereichslektoraten entsprechend den spezifischen Bedingungen und Anforderungen präzisiert wurde. Welche Grundaussagen enthält dieses Material?

Ausgangspunkt ist die Feststellung Erich Honeckers in seiner Rede vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen der SED: „Wie ein unbestechlicher Spiegel zeigt die Qualität der Produktion das reale Bild des Kombinats, seiner Leistungsfähigkeit und seines Entwicklungsstandes.“ Jeder Betriebsangehörige muß sich bewußt sein, daß die im Stahl, Gußeisen, in der Energie enthaltene vergegenständlichte Arbeit und die in unserem Betrieb geleistete lebendige Arbeit erst dann volkswirtschaftlich zu Buche schlagen, wenn die Armaturen den Qualitätsansprüchen der Bevölkerung, der Volkswirtschaft, dem Weltmarkt genügen. Daraus ergibt sich der Auftrag, der Qualität der Produkte, beginnend in Forschung und Entwicklung über die einzelnen technologischen Produktionsstufen, bis hin zum Versand, verstärkte Aufmerksamkeit zu widmen.

Diese Forderung aus dem Kampfprogramm fußt auf der Marx'schen Erkenntnis, daß lebendige Arbeit nicht nur Werte schafft, sondern auch den Wert vergangener Arbeit erhält. Das verpflichtet dazu,

J Lektionen, die das zentrale Lektorat J im Stammbetrieb des

IVE Armaturenkombinats

j „Karl Marx“ 1987 (bis Juli) herausgab

- # Zur effektiven Nutzung des gesellschaftlichen 1 Arbeitsvermögens
- | # Erfahrungen und Aufgaben bei der Modernisierung von Grundmitteln
- | # Zur Arbeit mit dem Erneuerungspaß
- { # Zur weiteren Erhöhung der Effektivität des Produktionsprozesses
- j 0 Die Investitionsstrategie des Kombinats und die sich daraus ergebenden Aufgaben
- / # Zur Rationalisierung der operativen Planung, Lenkung und Kontrolle der Produktion
- i # Zur Qualitätsarbeit
- j # Der Beitrag der Bauabteilung bei der Verwirklichung der Wohnungspolitik (Informationsmaterial)
- ; # Zur Plandiskussion 1988 (Informationsmaterial)

eine hohe Qualität der zugesetzten Arbeit an jedem Arbeitsplatz zu sichern. Denn nur so wird es möglich, das in einzelnen Produktionsphasen geschaffene Erzeugnis als Wert für die Gesellschaft zur Verfügung zu stellen. Qualitätsproduktion, so wird argumentiert, ist ein Anspruch an Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, ist eine Haltungsforderung. Arbeiter-ehre und Verantwortungsbewußtsein äußern sich demzufolge wesentlich darin, welche Anstrengungen zur Sicherung einer hohen Qualität bei allen Arbeitsgängen unternommen werden.

In der Lektion wird auch auf den Zusammenhang von steigender Qualität, Produktionswachstum und sinkenden Kosten - das sind Aufgaben des Kampfprogramms - verwiesen. In Verbindung damit wird

L © 1987 - © f E ?

iw«

Die Versammlungen wurden lebendiger

Die monatliche Mitgliederversammlung bestimmt maßgeblich die Qualität des innerparteilichen Lebens unserer Grundorganisation im VEB Geräte- und Pumpenbau Merbelsrod. Grundlage für ihre Thematik sind die Beschlüsse des ZK und die daraus abgeleiteten Aufgaben des Kampfprogramms und der Arbeitsplan der Parteileitung. Die Mitgliederversammlungen tragen wesentlich dazu bei, daß unsere Genossen zur einheitlichen und

überzeugenden Argumentation befähigt werden, um in den Arbeitskollektiven politisch offensiv aufzutreten. Die Rede des Generalsekretärs des ZK vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen, die seminaristisch in den Parteigruppen und Mitgliederversammlungen ausgewertet wurde, hilft uns sehr, auf alle Fragen eine klare Antwort zu geben.

In konstruktiven Diskussionen in den Parteigruppen und in persönlichen Gesprächen wird in Vorbe-

ereitung der Mitgliederversammlung vor allem über die kontinuierliche Verwirklichung der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik gesprochen. Dabei beziehen die Genossen immer die volkswirtschaftliche Verantwortung unseres eigenen Betriebes ein, denn bei Erzeugnissen wie Kühlmittelpumpen und Gleitringdichtungen sind wir Alleinhersteller für die Republik. Ein großer Teil unserer Erzeugnisse wird exportiert. Die Parteileitung achtet bei der Vorbereitung der Mitgliederversammlung darauf, daß möglichst